

WEGE ZUR ERFORSCHUNG DES GEHIRNS



Ringvorlesung WS 2005/06

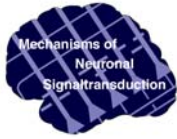


Fakultät für Biologie

mit BCCN, GraKo 843, SFB 505, NeurAG und Neurex

jeweils montags, 20:15 bis 22 Uhr

Großer Hörsaal, Schänzlestrasse 1, am Botanischen Garten



24.10.05	Prof. Erwin NEHER MPI Göttingen	Botox und Tetanustoxin als Gehilfen bei der Hirnforschung !
31.10.05	Prof. Karl-Friedrich FISCHBACH Univ. Freiburg	Gene, Gehirn und sexuelles Verhalten
07.11.05	Prof. Ralf BAUMEISTER Univ. Freiburg	Krankheiten des Nervensystems. Die Rolle der Gene bei Alzheimer und Parkinson
14.11.05	Prof. Holk CRUSE Univ. Bielefeld	„Im Anfang war die That“ - Eine Hypothese zur Evolution kognitiver Fähigkeiten
21.11.05	Dr. Simone CARDOSO DE OLIVEIRA - Univ. Freiburg	Wenn die rechte Hand nicht weiß, was die linke tut...
28.11.05	Dr. Tonio BALL Univ. Freiburg	Bewegende Gedanken: neue Ansätze zur Therapie von Lähmungen durch die Verbindung von Gehirn und Computer
05.12.05	Prof. Werner SCHMIDT Univ. Tübingen	Gehirn und Sucht
12.12.05	Dr. Josef BISCHOFBERGER Univ. Freiburg	Neurogenese im adulten Nervensystem: Junge Zellen lernen leichter
19.12.05	Dr. Andreas SCHULZE-BONHAGE Univ. Freiburg	Epileptische Aktivität im menschlichen Gehirn: Vorläufer, Formen und Wege zur Interferenz
09.01.06	Prof. Cornelius WEILLER Univ. Freiburg	Funktionsverlust und Restitution im zentralen Nervensystem
16.01.06	Dr. Clemens BOUCSEIN Univ. Freiburg	Die Zelle im Netz: Innenansichten des aktiven Gehirns
23.01.06	Prof. Michael BACH Univ. Freiburg	Visuelle Wahrnehmungsphänomene und ihre neurobiologischen Grundlagen
30.01.06	Prof. Nikos LOGOTHETIS MPI Tübingen	MR Bildgebung im Neurowissenschaftlichen Labor: Bildgebung kombiniert mit Physiologie, Mikrostimulation, und paramagnetischen Tracers
06.02.06	Prof. Thomas METZINGER Univ. Mainz	Ist das Ich eine Illusion? Bewusstsein, das phänomenale Selbst und die Perspektive der ersten Person
13.02.06	Prof. Edgar KOERNER Honda Res. Inst. Offenbach	Intelligenz für den humanoiden Roboter ASIMO: Ein synthetischer Ansatz zum Verstehen von Verarbeitungsleistungen des Gehirns